

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN AKS BV

1. Allgemeines

- 1.1 Unbeschadet der Anwendung spezieller Bedingungen in einem separaten schriftlichen Vertrag, gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden "AGB") für jedes Angebot, jede Auftragsbestätigung, jeder Bestellung, jede Lieferung und jeden Vertrag zwischen AKS BV, mit Sitz in 3540 Herk-De-Stad, Steenweg 9/1 (Belgien) und mit KBO-Nummer 0757.843.776 (im Folgenden "AKS"), und dessen Kunde. Im Falle von Widersprüchen zwischen diesen AGB und einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung hat die schriftliche Vereinbarung Vorrang.
- 1.2 Der Text dieser AGB wird dem Kunden vor Vertragsabschluss zur Verfügung gestellt. Es wird davon ausgegangen, dass der Kunde diesen AGB vollständig und unwiderruflich zustimmt, nachdem er sie zur Kenntnis nehmen konnte, und zwar durch die bloße Tatsache der von ihm mündlich oder schriftlich erteilten Bestellung oder Beauftragung. Die Annahme dieser AGB bedeutet, dass der Kunde vollständig auf die Anwendung seiner eigenen allgemeinen (Einkaufs-) Bedingungen verzichtet, so dass diese AKS nicht entgegengehalten werden können. Diese AGB gelten nach Annahme auch für zukünftige Geschäfte.
- 1.3 Der Kunde kann sowohl ein Unternehmer als auch ein Verbraucher sein. Als Verbraucher im Sinne dieser AGB gilt ein Kunde, der als natürliche Person zu Zwecken handelt, die nicht seiner beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Grundsätzlich gelten alle Bestimmungen der AGB für Unternehmer und Verbraucher, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist.
- 1.4 Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder zwingendem Recht widersprechen, so berührt dies die Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen dieser AGB nicht. In einem solchen Fall ist die betreffende Bestimmung durch eine durchsetzbare und rechtsgültige Bestimmung zu ersetzen, die dem Zweck der ursprünglichen Bestimmung möglichst nahe kommt.

2. Beschreibung der zu liefernden Waren

Eine Beschreibung der zu liefernden Ware ist in einer gesonderten Auftragsbestätigung und/oder Vereinbarung zwischen AKS und dem Kunden enthalten. Unbeschadet der Bestimmungen dieser AGB erkennt der Kunde die im Angebot, in der Auftragsbestätigung und/oder in einer gesonderten Vereinbarung zwischen AKS und dem Kunden enthaltenen Einschränkungen und/oder sonstigen Bemerkungen und Vorbehalte bezüglich der zu liefernden Waren an und akzeptiert diese.

3. Preislisten, Angebote, Bestellungen und Stornierungen

- 3.1 Alle Preislisten, Angebote und Vertragsvorschläge von AKS sind freibleibend, dienen der Information und sind als solche nicht verbindlich. Die Preislisten können ohne vorherige Anündigung geändert werden. Jede Bestellung von Waren durch einen Kunden verpflichtet den Kunden, aber nicht AKS, außer nach schriftlicher Bestätigung oder Annahme.
- 3.2 Enthält die Bestätigung von AKS eine Änderung oder Ergänzung oder weicht sie in irgendeiner Weise von der ursprünglichen Bestellung ab, so gilt der Vertrag als zustande gekommen, vorbehaltlich der Zustimmung des Kunden, die stillschweigend sein kann.
- 3.3 Lieferzeiten werden nur zu Informationszwecken angegeben und sind daher nicht verbindlich. Wenn nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, kann ein Lieferverzug nicht zu einer Vertragsstrafe, Entschädigung oder Stornierung der Bestellung führen.
- 3.4 Wünscht der Kunde nach der Erstbestellung Änderungen an der Bestellung, so werden diese nur vorgenommen, wenn (i) AKS zustimmt und (ii) der Kunde akzeptiert, dass AKS alle aus den Änderungen resultierenden Preisanpassungen und Kosten in vollem Umfang an den Kunden weitergeben darf.
- 3.5 **Für Unternehmen:** jede (Teil-)Stornierung eines Auftrages bedarf der Schriftform und ist nur vorbehaltlich der schriftlichen Annahme durch AKS gültig. Im Falle einer von AKS akzeptierten (teilweisen) Stornierung schuldet der Kunde AKS in jedem Fall, ohne Inverzugsetzung oder gerichtliche Intervention, einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 20% des Gesamtpreises des stornierten Auftrages, unbeschadet des Rechts von AKS, einen höheren Schaden geltend zu machen. Wenn der Kunde die bestellten Mengen nicht abnimmt, gilt dies als (Teil-)Stornierung.

4. Preis und Zahlung

- 4.1 Die Lieferung der Ware wird zu dem im Angebot, in der Auftragsbestätigung und/oder im Vertrag genannten Preisen und Bedingungen berechnet. Alle Steuern und Abgaben, die auf die Preise von AKS anfallen oder zu zahlen sind, gehen stets zu Lasten des Kunden.
- 4.2 Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, verstehen sich die von AKS genannten Preise ohne Transport- und Versicherungskosten, die in voller Höhe vom Kunden zu zahlen sind.
- 4.3 Im Falle höherer Gewalt oder einer Erhöhung der Rohstoffpreise oder der Transportkosten hat AKS das Recht, ihre Preise und/oder Bedingungen zu ändern.
- 4.4 Sofern im Vertrag oder auf der Rechnung nichts anderes vereinbart ist, ist die Rechnung von AKS spätestens 30 Tage nach Rechnungsdatum in der in der Rechnung angegebenen Währung in bar und netto an ihrem Sitz zahlbar. Bank- und sonstige Spesen gehen zu Lasten des Kunden.
Für Unternehmen: Aufrechnung durch den Kunden ist ausdrücklich ausgeschlossen.
- 4.5 Bei vollständiger oder teilweiser Nichtbezahlung einer Rechnung am Fälligkeitstag schuldet der Kunde von Rechts wegen und ohne vorherige Mahnung Verzugszinsen auf den unbezahlten Rechnungsbetrag in Höhe von 10% pro Jahr sowie einen Pauschalbetrag von 10% des unbezahlten Rechnungsbetrags. Zahlungen an Zwischenhändler werden als nicht existent betrachtet.
- 4.6 Bei ganzer oder teilweiser Nichtbezahlung einer Rechnung am Fälligkeitstag werden alle anderen, noch nicht fälligen Forderungen gegen den Kunden von Rechts wegen und ohne vorherige Mahnung fällig. In einem solchen Fall behält sich AKS auch das Recht vor, Lieferungen und/oder die Erfüllung des laufenden Vertrages ohne vorherige Mahnung und ohne Zahlung von Schadensersatz auszusetzen, bis AKS die vollständige Zahlung (einschließlich Zinsen und Kosten) erhalten hat.
- 4.7 Rechnungen müssen innerhalb von 7 Kalendertagen nach Rechnungsdatum schriftlich beanstandet werden, andernfalls gelten die Rechnungen als endgültig anerkannt. Eine Teilzahlung ohne Vorbehalt gilt als Anerkennung der gesamten Rechnung.
Für Unternehmen: Protest rechtfertigt keine Aussetzung der Zahlung.
- 4.8 Hat AKS zu irgendeinem Zeitpunkt Zweifel an der Kreditwürdigkeit des Kunden, behält sich AKS ausdrücklich das Recht vor, für noch zu erbringende Lieferungen Vorauszahlung zu verlangen oder (sonstige) Sicherheiten zu fordern.
- 4.9 Soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, gehen alle außergerichtlichen Kosten (z.B. Inkassospesen) und gerichtlichen Kosten (Mahnkosten und Honorare), die AKS entstehen, um den Kunden zur (rechtzeitigen) Erfüllung seiner Verpflichtungen anzuhalten, zu Lasten des Kunden.
- 4.10 Die von AKS gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung der Rechnung einschließlich Kosten, Zinsen und Schadensersatz sowie sonstiger offener Beträge Eigentum von AKS. Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, kann AKS die Rückgabe der Ware verlangen. Die Rückgabe der Ware ist nicht gleichzusetzen mit der Auflösung des Vertrages.

5. Lieferung

- 5.1 Die Standardliefermethode ist FCA WORKS Troisdorf (Deutschland) oder FCA WORKS Herk-De-Stad (Belgien). Der genaue Abholort wird in einer gesonderten Auftragsbestätigung und/oder Vereinbarung zwischen AKS und dem Kunden angezeigt.
- 5.2 Wird die Ware auf Wunsch des Kunden an diesen versandt, erfolgt der Transport auf Kosten und Gefahr des Kunden. Dies gilt auch für eventuelle Rücksendungen.
- 5.3 Der Kunde ist verpflichtet, die Ware abzunehmen, sobald ihm die Abhol- bzw. Versandbereitschaft angezeigt ist. Gerät der Kunde in Annahmeverzug, behält sich AKS das Recht vor, eine Lagergebühr zu berechnen. Unberührt bleiben sonstige Folgen, die auf ein Verschulden des Kunden zurückzuführen sind.

6. Gewährleistung, Kontrolle und Reklamationen

- 6.1 AKS gewährleistet, dass die Ware dem Vertrag, den im Angebot genannten Spezifikationen und den zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bestehenden gesetzlichen Bestimmungen und/oder behördlichen Vorschriften entspricht.
Für Unternehmen: sofern nicht schriftlich anders vereinbart, hat der Kunde keine Garantie bezüglich der Ware.
Für Verbraucher: der Kunde hat eine gesetzliche Gewährleistung von zwei Jahren, gerechnet ab der Abholung oder Lieferung, gemäß Artikel 1649quater des Bürgerlichen Gesetzbuches. Der Kunde, der einen Mangel feststellt und sich auf die gesetzliche Gewährleistung berufen möchte, muss diesen Mangel innerhalb von zwei Monaten nach dem Datum, an dem der Kunde den Mangel feststellt, per E-Mail an info.aksbv@aks.de melden und dies unter Androhung des Verfalls. Die gesetzliche Gewährleistung erstreckt sich nur auf bereits zum Zeitpunkt der Lieferung der Ware bestehende Mängel und gilt nicht für Mängel, die infolge von normalem Verschleiß, Unfällen, Nachlässigkeit, Stürzen, zweckwidriger Verwendung der Ware, Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, Anpassungen oder Änderungen an der Ware, übermäßiger Beanspruchung, schlechter Wartung oder sonstiger abnormaler oder falscher Verwendung entstehen.
- 6.2 Der Kunde ist verpflichtet, unverzüglich nach Lieferung zu prüfen, ob die gelieferte Ware die vereinbarte Beschaffenheit aufweist. Mit der Annahme der Lieferung bestätigt der Kunde, dass die Ware vertragsgemäß geliefert wurde.
- 6.3 Erkennbare Mängel sind spätestens innerhalb von 7 Tagen nach Lieferung schriftlich bei AKS zu rügen. Nach Ablauf dieser Frist gelten alle Waren als abgenommen, so dass Reklamationen nach dem gemeldeten Datum als unzulässig gelten. Die Abnahme der Lieferung erstreckt sich auf alle erkennbaren Mängel, d.h. auf alle Mängel, die der Kunde zum Zeitpunkt der Lieferung oder innerhalb der folgenden 7 Tage durch eine sorgfältige und ernsthafte Prüfung hätte feststellen können.
- 6.4 Die Gewährleistung von AKS besteht, soweit nicht zwingendes Recht entgegensteht, ausschließlich darin, dass AKS nach ihrer Wahl die mit einem anerkannten Mangel behaftete Ware kostenlos durch eine gleiche oder zumindest gleichwertige Ware ersetzt oder diese repariert. Die Anwendung der Gewährleistung kann unter keinen Umständen zu irgendeiner Form von Schadenersatz führen.
- 6.5 Die gewährte Gewährleistung erlischt bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung durch den Kunden.

7. Haftung

- 7.1 Haftet AKS (einschließlich ihrer Mitarbeiter) gegenüber dem Kunden aus welchem Grund auch immer, so beschränkt sich diese Haftung auf die Bestimmungen dieses Artikels. AKS haftet für Schäden nur, wenn und soweit diese durch ihr grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten oder ihre Arglist oder die ihrer Mitarbeiter verursacht wurden. Für sonstige Fehler haftet die AKS nicht. Diese Einschränkung gilt nicht bei Tod oder Körperverletzung des Kunden, die auf eine Handlung oder Unterlassung von AKS zurückzuführen ist.
- 7.2 Wird AKS für einen Schaden in Anspruch genommen, so ist die Haftung auf den Rechnungswert, mindestens aber auf den Teil des Auftrages beschränkt, auf den sich die Haftung bezieht.
- 7.3 AKS haftet ausschließlich für direkte Schäden. AKS haftet niemals für indirekte Schäden, insbesondere nicht für Folgeschäden, Umsatz-, Absatz- oder Gewinnverlusten, entgangene Einsparungen, Unverkäuflichkeit von Waren und Schäden an Dritten.
- 7.4 Der Kunde stellt AKS von allen Ansprüchen Dritter frei, die diese im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung erleiden und deren Ursache AKS nicht zuzurechnen ist.
- 7.5 Im Falle höherer Gewalt haftet AKS gegenüber dem Kunden nicht und ist nicht zum Schadensersatz verpflichtet. Die vertraglichen Verpflichtungen von AKS ruhen bis zum Wegfall des Falles der höheren Gewalt. Dauert der Fall der höheren Gewalt 30 Tage oder länger an, sind AKS und der Kunde berechtigt, den Vertrag entschädigungslos zu kündigen. Als höhere Gewalt gilt jeder Umstand, der die Erfüllung durch AKS verhindern würde und auf den das Unternehmen keinen Einfluss hat.
- 7.6 Alle Waren werden auf Gefahr des Kunden transportiert, geliefert und gelagert, unabhängig von der Transportart.

8. Geistiges Eigentum

- 8.1 Alle mit den von AKS gelieferten Waren verbundenen geistigen Eigentumsrechte, insbesondere, aber nicht ausschließlich, Urheberrechte, Marken und Muster, gehören ausschließlich AKS, auch nach Beendigung des Vertrages.
- 8.2 Im Falle der Verletzung von geistigen Eigentumsrechten von AKS ist der Kunde zur Zahlung eines pauschalen Schadensersatzes in Höhe von EUR 10.000,- je Verletzung verpflichtet, unbeschadet des Rechts, einen höheren Schaden nachzuweisen und geltend zu machen.

9. Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Soweit personenbezogene Daten im Rahmen der Vertragserfüllung verarbeitet werden, verpflichtet sich AKS zur diskreten Verwendung der personenbezogenen Daten und zum Schutz ihrer vertraulichen und privaten Natur. All dies in Übereinstimmung mit der Allgemeinen Datenschutzverordnung (GDPR), dem Gesetz vom 30. Juli 2018 über den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und den anderen geltenden einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

10. Auflösung

- 10.1 AKS ist berechtigt, den Vertrag mit dem Kunden jederzeit mit sofortiger Wirkung, ohne gerichtliche Genehmigung oder vorherige Mahnung und ohne Zahlung einer Entschädigung, in den folgenden Fällen aufzulösen: (i) wenn der Kunde trotz schriftlicher Mahnung unter Einhaltung einer Frist von mindestens 7 Kalendertagen mit der (rechtzeitigen und ordnungsgemäßen) Erfüllung einer oder mehrerer Verpflichtungen aus dem Vertrag (insbesondere der Zahlung von Rechnungen) in Verzug bleibt; (ii) im Falle einer Zahlungseinstellung oder (der Beantragung) eines Konkursverfahrens durch den Kunden; (iii) im Falle der Liquidation oder Einstellung der Tätigkeit des Kunden; (iv) wenn der Kunde eine Vorauszahlung verweigert oder verweigert sonstige von AKS verlangte Sicherheiten zu stellen oder (v) wenn AKS begründete Zweifel daran hat, dass der Kunde seinen Verpflichtungen gegenüber AKS nachkommen wird.
- 10.2 Im Falle der Auflösung werden alle Forderungen von AKS gegen den Kunden sofort fällig.
- 10.3 **Für Unternehmen:** im Falle der Auflösung hat AKS Anspruch auf eine Entschädigung in Höhe von 20 % des Rechnungsbetrages als Ersatz der Kosten, Zinsen, des entgangenen Gewinns und des Schadens, der AKS entstanden ist, unbeschadet des Rechts von AKS, einen höheren Schaden geltend zu machen.
Für Verbraucher: Im Falle der Auflösung behält sich die AKS das Recht vor, Ersatz für alle entstandenen Kosten und Schäden zu verlangen.
- 10.4 **Für Verbraucher:** der Kunde hat das Recht, den Vertrag nach vorheriger Mahnung in folgenden Fällen jederzeit zu kündigen (i) wenn AKS im Rahmen der Gewährleistungspflicht ihrer Verpflichtung zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung nicht oder nicht innerhalb einer angemessenen Frist nachkommt oder (ii) wenn AKS die Ware nicht innerhalb einer angemessenen Frist nach Zahlungseingang an den Kunden geliefert hat.

11. Anwendbares Recht und zuständiges Gericht

- 11.1 Auf alle Verträge, für die diese AGB gelten, ist ausschließlich belgisches Recht anwendbar, unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
- 11.2 Für alle Streitigkeiten zwischen den Parteien über Verträge, die diesen AGB unterliegen, sind ausschließlich die Gerichte von Hasselt zuständig.